

Name 

1

Vorname 

2

Steuernummer 

3

lfd. Nr.  
der Anlage **Anlage****Mobilitätsprämie**

Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.

– Die Eintragungen in den Zeilen 4 bis 6 sowie 13 und 14 sind nur in der ersten Anlage Mobilitätsprämie vorzunehmen. –

**Angaben zum Antrag auf Mobilitätsprämie****Antrag auf Festsetzung der Mobilitätsprämie**

18

– Ein Antrag ist nur für Pendlerinnen und Pendler erforderlich, die ein zu versteuerndes Einkommen bis zur Höhe des Grundfreibetrags von 11.784 € (bei Zusammenveranlagung 23.568 €) haben und die mindestens 21 km zur ersten Tätigkeitsstätte / ersten Betriebsstätte zurücklegen. –

4 Ich beantrage / Wir beantragen die Festsetzung der Mobilitätsprämie.

240

 1 = Ja**Angaben zur Mobilitätsprämie****Steuerpflichtige Person / Ehemann / Person A**

5 Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.

 1 = Ja  
2 = Nein

– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die Anlage N aus. Liegen darüber hinaus weitere Einkünfte vor, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –

6 Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf andere Einkünfte (ohne Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, siehe Einkunftsarten laut Zeile 8).

241

 1 = Ja  
2 = Nein

– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –

Bezeichnung des Betriebs / der Tätigkeit / des Vermietungsobjekts / ggf. Betriebssteuernummer 

7

8 Einkunftsart 

- 1 = Land- und Forstwirtschaft
- 2 = Gewerbebetrieb
- 3 = Selbständige Arbeit
- 4 = Vermietung und Verpachtung
- 5 = sonstige Einkünfte

**Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte / erster Tätigkeitsstätte (Entfernungspauschale)**

– sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –

erste Betriebsstätte / erste Tätigkeitsstätte (Postleitzahl, Ort und Straße) 

9

10 aufgesucht an Tagen einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet) 

km

**Wöchentliche Familienheimfahrten bei doppelter Haushaltsführung**

– sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –

Beschäftigungsort (Postleitzahl, Ort und Straße) 

11

12 Anzahl der Familienheimfahrten einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet) 

km

**Ehefrau / Person B**

13 Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.  1 = Ja  
2 = Nein  
– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die Anlage N aus. Liegen darüber hinaus weitere Einkünfte vor, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –

14 Der Antrag auf Mobilitätsprämie bezieht sich auf andere Einkünfte (ohne Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, siehe Einkunftsarten laut Zeile 16). **242**  1 = Ja  
2 = Nein  
– Falls „Ja“, füllen Sie bitte die folgenden Zeilen aus. –

15 Bezeichnung des Betriebs / der Tätigkeit / des Vermietungsobjekts / ggf. Betriebssteuernummer

16 Einkunftsart  1 = Land- und Forstwirtschaft  
2 = Gewerbebetrieb  
3 = Selbständige Arbeit  
4 = Vermietung und Verpachtung  
5 = sonstige Einkünfte

**Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte / erster Tätigkeitsstätte (Entfernungspauschale)**

– sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –

erste Betriebsstätte / erste Tätigkeitsstätte (Postleitzahl, Ort und Straße)

18 aufgesucht an Tagen  einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet)  km

**Wöchentliche Familienheimfahrten bei doppelter Haushaltsführung**

– sofern bei Behinderung keine tatsächlichen Fahrtkosten erklärt wurden –

Beschäftigungsort (Postleitzahl, Ort und Straße)

20 Anzahl der Familienheimfahrten  einfache Entfernung (auf volle Kilometer abgerundet)  km